Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 02. April 2012 um 16:27 Uhr

Tatorte in Hameln, Coppenbrügge und Rumbeck

Tankeschön an das Benzinwucher-Kartell. Jetzt wird der Autofahrer im Weserbergland wegen unverschämt hoher Benzinpreise auch noch von Treibstoff-Dieben beklaut

Coppenbrügge/Hameln/Rumbeck (wbn). Nachdem Diesel und Benzin bald teurer sind als ein Fläschchen Parfüm schleichen Treibstoffdiebe um die Treibstofftanks abgestellter Fahrzeuge. Sie knacken die Tankdeckel im Weserbergland. Berichtet wird von Tatorten in Hameln, Coppenbrügge und Rumbeck.

Aus einem DAF-Lastwagen wurden gleich 800 Liter Diesel abgezapft! Jetzt bittet die Polizei in der Rattenfängerstadt um sachdienliche Hinweise auf die Tankdiebe im Weserbergland. Benzin- und Dieseldiebstahl, beziehungsweise der Versuch Treibstoff zu stehlen, wird auch aus Hamburg, Lübeck, Cuxhaven, Seesen und Essen gemeldet.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht vom heutigen Tag aus Hameln: „Die Polizeiinspektion Hameln registrierte von Freitagabend, 30. März 2012, bis zum Montagmorgen, 2. April 2012, vier Diebstähle von mindestens 1450 Liter Dieselkraftstoff. Die Schadenshöhe liegt dabei insgesamt über2200 Euro. In Hameln wurden in der Nacht zum Samstag, 31. März, am Güterbahnhof die Tankdeckel zweier Lkw aufgebrochen. Aus einem Mercedes-Lkw wurden dann rund 350 Liter und aus einem MAN-Lkw eine bislang unbekannte Menge an Dieselkraftstoff entwendet.

In der Nacht zum Sonntag, 01. April 2012, zapften bislang unbekannte Dieseldiebe dann "An der Schachtebeeke" aus den Tanks eines dort abgestellten DAF-Lkw nach derzeitigen

Ermittlungen rund 800 Liter Diesel ab. Der vierte Dieseldiebstahl ereignete sich am Weserbogen in Rumbeck: Der verschlossene Tankdeckel einer Iveco-Sattelzugmaschine wurde aufgebrochen und aus dem Tank dann etwa 300 Liter Diesel entwendet. Die Sattelzugmaschine war im Zeitraum von Freitag, 30. März, bis Montagmorgen, 2. April, auf dem Parkplatz am Weserbogen abgestellt worden.

Derzeit prüft die Polizei, ob zwischen den vier angezeigten Taten Zusammenhänge bestehen, es sich möglicherweise um dieselben Täter handelt. Hinweisgeber, die in Hameln, Coppenbrügge oder Rumbeck verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet haben, werden gebeten sich mit der Polizeiinspektion Hameln unter der Rufnummer 05151/933-222 in Verbindung zu setzen.“